

Rossdorf, 29.11.16

EnviroChemie führt integriertes Managementsystem ein

Seit rund 20 Jahren verfügt EnviroChemie über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001.

Ende 2015 beschloss die EnviroChemie-Geschäftsleitung die Einführung eines integrierten Managementsystems (IMS) für Qualität, Umwelt, Energie sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz auf der Basis der geltenden internationalen Normen. Während eines umfangreichen externen Audits durch die DMSZ GmbH, einem akkreditierten Zertifizierungsunternehmen, wurde das IMS geprüft.

In einem neu aufgebauten IMS-Handbuch sind alle Prozesse für die Entwicklung, den Bau, die Inbetriebnahme wassertechnischer Anlagen und Produkte und die Dienstleistungen transparent dokumentiert. Nach einer Vorbereitungszeit von nur zehn Monaten wurde im September das eingeführte IMS zertifiziert. Gleichzeitig stellte EnviroChemie ihr Qualitätsmanagementsystem auf die neueste Revision um.

Kunden können sich bei EnviroChemie darauf verlassen, dass die Anlagen und Wasserbehandlungsmittel nachhaltig, sicher und mit hohen Qualitätsstandards gefertigt werden. Auch die angebotenen Dienstleistungen unterliegen den Regeln der Managementsysteme. In jährlich angesetzten externen Audits wird die Wirksamkeit der Systeme regelmäßig geprüft.

Die bei EnviroChemie zertifizierten Managementsysteme im Überblick:

- Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001:2015
- Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001:2015
- Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001:2011
- Arbeits- und Gesundheitsschutz-management nach BS OHSAS 18001:2007



Kontakt:

EnviroChemie GmbH, Jutta Quaiser, Leitung Öffentlichkeitsarbeit,
In den Leppsteinswiesen 9, 64380 Rossdorf, ☎ +49 6154 6998 72,
jutta.quaiser@envirochemie.com, www.envirochemie.com

29.11.16/Qr